



# TURN- UND SPORTVEREIN FLEESTEDT VON 1911 E.V.

## Antwort auf den offenen Brief der Freien Wähler Seevetal e.V.

Sehr geehrter Herr Klingenberg,

am 5.1.2012 haben Sie als Vorsitzender der Freien Wähler Seevetal e.V. einen offenen Brief an den TuS Fleestedt veröffentlicht und bieten darin die Unterstützung Ihres Vereins bei der Lösung der Hallen- und Sportplatzengpässe beim TuS Fleestedt an.

### Einladung zum Gespräch

Nachdem die FW der Einladung des TuS an die Seevetaler Kommunalpolitik im August 2011 nicht gefolgt sind, besteht vielleicht jetzt die Möglichkeit, einen gemeinsamen Vorschlag zu finden.

### Alternative zum Mühlenweg

Der TuS ist für jeden Vorschlag offen, der die massiven Probleme im täglichen Sportbetrieb vieler Sparten lösen oder mildern kann. Daher begrüßen wir Ihr Angebot, eine Alternative zum Standort des geplanten Sportzentrums am Mühlenweg zu entwickeln.

Sie stellen als alternative Lösung vor, die weitere Nutzung des Sportgeländes am Höpen mit einer Sanierung des Platzes unter Aufbau einer Kunstrasenoberfläche, sowie den Bau einer Zweifeldhalle als Erweiterung des Schulgeländes am Osterkamp in Verbindung mit einem zusätzlichen Sportplatz in unmittelbarer Nähe.

Wir können feststellen, dass eine derartige Erweiterung der Kapazitäten die Situation beim TuS signifikant verbessern würde. Wenngleich die gewünschte Zusammenlegung der Kapazitäten auf einem zusammenhängenden Grundstück damit nicht erreicht würde, kann der Verein damit gut leben.

### Standortvorprüfung erfolgreich?

Da sich die Freien Wähler bei der zurück liegenden Prüfung möglicher Standorte besonders durch kritische Fragen hervorgetan haben, gehen wir davon aus, dass die Vorprüfung folgender Anliegen bereits positiv durchgeführt wurde:

- Steht das fragliche Grundstück zur Verfügung? Liegt das Einverständnis der Grundstückseigentümer vor?
- Wo kann Ersatz für den Bolzplatz geschaffen werden?
- Ist ein durchgehender Sportbetrieb von 8:00 – 23:00 gewährleistet? Ist ausgeschlossen, dass Einsprüche von Anwohnern den Sportbetrieb einschränken?
- Lassen die Verkehrswege das z. T. hohe Aufkommen von KFZ-Anfahrten zu, z. B. beim Wechsel der Sportgruppen? Sind Beeinträchtigungen des normalen Verkehrs und der Anwohner vertretbar? Stehen ausreichende Parkflächen zur Verfügung?
- Welche zeitlichen und finanziellen Vorteile bringt die von den FW vorgeschlagene Lösung?

### Lassen Sie Ihren Worten Taten folgen!

Bringen Sie den Antrag umgehend beim Umwelt- und Planungsausschuss des Gemeinderates ein, lassen Sie die notwendigen Voraussetzungen klären.

Wenn diese Fragen positiv beantwortet werden können, sehen wir Ihren Vorschlag in Deckung mit den Interessen unserer Mitglieder und sind bereit ihn zu verfolgen.

### Nutzen Sie die Chance!

Sie können Sportlern und Bürgern in Seevetal beweisen, dass die Freien Wähler positiv etwas bewegen können und damit die Basis legen, auch im nächsten Gemeinderat wieder vertreten zu sein.

### Wir freuen uns!

Wir freuen uns auf Ihre Initiative!

**Tus Fleestedt von 1911 e.V.**

**Der Vorstand**

Fleestedt, 14.1.2012